

**Autoren:** Dr. Olga Frank, Dr. Marc-Anton Hochreutener, Prof. Dr. Dieter Conen (Stiftung für Patientensicherheit)  
 Dr. Sven Staender, Dr. Philippe Schumacher, Dr. Peter Wiederkehr (Schweizerische Gesellschaft für Anästhesiologie und Reanimation)

Das CIRRNET ist ein Netzwerk lokaler Fehlermeldesysteme der Stiftung für Patientensicherheit in der Schweiz und der Schweizerischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Reanimation (SGAR). Es ermöglicht angeschlossenen Gesundheitsorganisationen, Fehlermeldungen aus ihren lokalen CIRS-Systemen anonymisiert an die CIRRNET-Datenbank weiterzuleiten. Im *closed user* Bereich der CIRRNET-Homepage können alle Fehlermeldungen der beteiligten Gesundheitsorganisationen eingesehen und für betriebsinterne Lernzwecke verwendet werden. Während der Pilotphase bis Ende 2009 beteiligten sich 24 Spitäler mit ihren anästhesiologischen Abteilungen am CIRRNET. Seit 2010 steht CIRRNET allen interessierten Gesundheitseinrichtungen zur Verfügung. Über 40 Betriebsstandorte haben Interesse an der Beteiligung am CIRRNET angemeldet und werden sukzessive als Netzwerkteilnehmer im Jahr 2011 aufgenommen.

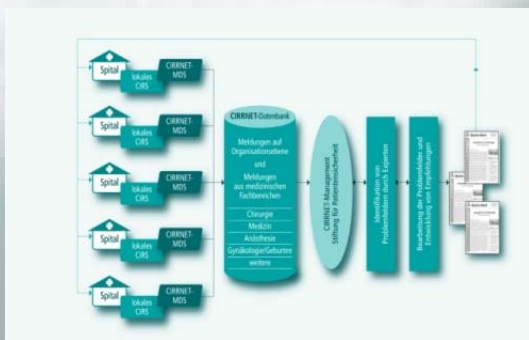
### Ziel

- vom Reporting zum Reacting – Fehlermeldungen werden berichtet und Empfehlungen zur künftigen Vermeidung entwickelt
- von Anderen Lernen – man muss nicht jeden Fehler selbst machen, denn man kann die Fehlermeldungen anderer für interne Lernzwecke nutzen
- Förderung der Patientensicherheit - durch die Ermittlung national relevanter Problemfelder, durch deren Bearbeitung und der Entwicklung und Veröffentlichung von Empfehlungen zur Verbesserung

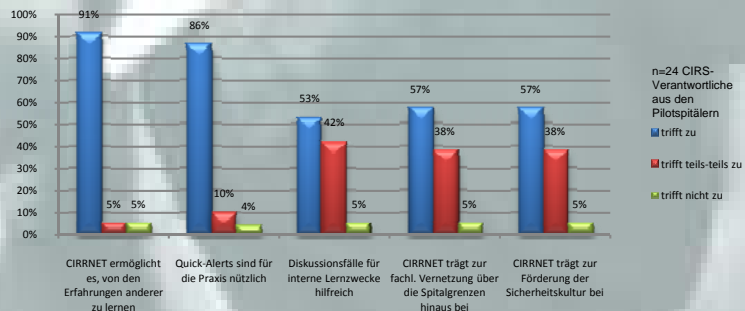
### Nutzen

- Lernen von Anderen und Fehlerprävention
- Austausch mit Experten zu spezifischen, überregional relevanten Problemfeldern der Patientensicherheit, gemeinsame Entwicklung und Veröffentlichung von Empfehlungen (sog. „Quick-Alerts“)
- Manifestation des Engagements in Patientensicherheit und klinischem Risikomanagement nach Innen und gegenüber der Öffentlichkeit, den Finanzierern, den Haftpflichtversicherern und weiteren Kreisen nach Aussen
- Fehlermeldesysteme sind Träger und Teil der Sicherheitskultur - durch die Beteiligung am CIRRNET wird diese gefördert

### Vom Reporting zum Reacting



### Evaluationsergebnisse



### Schlussfolgerungen

- CIRRNET ist hochaktuell, denn die Beteiligung an einem Netzwerk zur Förderung der Patientensicherheit gehört zum klinischen Risikomanagement und ist Teil der Sicherheitskultur.
- 954 Fehlermeldungen in drei Jahren CIRRNET und die daraus entwickelten Arbeitsergebnisse/ Empfehlungen bestätigen den praktischen Nutzen für die Spitäler.
- CIRRNET unterscheidet sich von den meisten „Incident-Reporting“-Netzwerken wie z.B. CIRS® dadurch, dass aus lokalen Fehlermeldungen überregional relevante Problemfelder identifiziert und Empfehlungen von Fachexperten entwickelt und veröffentlicht werden.

### Arbeitsergebnisse aus CIRRNET

→ 17 Quick-Alerts (2006-2010)

